



# "WINDKANTE"

Neueste Informationen des Radsportverbandes Schleswig-Holstein  
www.radsport-sh.de

Ausgabe 24

Präsident Bernd Schmidt, Am Schulwald 48, 24589 Nortorf, Tel. (0 43 92) 91 51 61, Fax. (0 43 92) 91 51 71, e-mail bernd.schmidt@radsport-sh.de

Januar 2007

## Hallo Fahrradfreunde,

hier kommt nun die nächste Ausgabe der **WINDKANTE** zur Vorbereitung auf unsere Jahreshauptversammlung und den Tag der Meister.

Dabei auch die Berichte unserer Vorstandsmitglieder. Und diesen möchte ich hier Mal wieder ein Lob aussprechen. Es macht Spaß in diesem Kreis zu arbeiten, denn die Jungs setzen sich voll für den Radsport ein. Wir haben richtige Fachleute im Vorstand und sehen sicher in die Zukunft.

Auch mit unseren Sportlern sehen wir in eine sichere Zukunft. Von den Leistungen kann sich jeder ein Bild machen, wenn unsere Meister noch ein Mal geehrt werden. Gebt unseren Meistern die Aufwartung die sie verdienen und kommt zum „Tag der Meister“.

Wie sehen uns beim „Tag der Meister“!

Ich freue mich auf diesen Tag!



In diesem Sinne: ALLES GUTE!

## Rudolf Scharping kommt zu uns



Der BDR-Präsident Rudolf Scharping hat seinen Besuch anlässlich unseres Tages der Meister angekündigt. Und wenn wir schon Mal so hohen Besuch haben, dann können wir ihm auch einige Fragen stellen. Und so geben wir unseren Mitgliedern im Anschluss an den „Tag der Meister“ im Rahmen des Radsportforums die Gelegenheit mit Rudolf Scharping zu diskutieren. Wir freuen uns auf seinen Besuch.

## Jahreshauptversammlung

des Radsportverbandes Schleswig-Holstein

### EINLADUNG

zum 10. Februar 2007 um 14.30 Uhr in 24106 Kiel, direkt am Holteinstadion im ‚Holsteiner‘, Westring 501

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmberechtigten
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2006
4. Entgegennahme der Jahresberichte
  - 4.1 Präsident
  - 4.2 Vizepräsident
  - 4.3 Schatzmeister
  - 4.4 Kassenprüfer (Entlastung des Schatzmeisters)
  - 4.5 Jugendleiter
  - 4.6 Fachwart für Rennsport
  - 4.7 Fachwart für Hallenradsport
  - 4.8 Fachwart für Radwandern
  - 4.9 Fachwart für Radtourenfahren
  - 4.10 Sportausschuss
  - 4.11 Schiedsgericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
  - 6.1 Vize-Präsident
  - 6.2 Schatzmeister
  - 6.3 Jugendwart (Bestätigung)
  - 6.4 Fachwart für Rennsport
  - 6.5 Fachwart für Radwandern
  - 6.6 Fachwart für Einradfahren
  - 6.7 1 Kassenprüfer
  - 6.8 1 Mitglied des Schiedsgerichtes
7. Anträge (müssen bis zum 13.01.07 eingegangen sein)
8. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2007
9. Bekanntmachungen

## Jugendhauptversammlung

des Radsportverbandes Schleswig-Holstein

### EINLADUNG

zum 10. Februar 2007 um 13.30 Uhr in 24106 Kiel, direkt am Holteinstadion im ‚Holsteiner‘, Westring 501

### TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Situation der Radsportjugend Schleswig-Holstein
3. Wahl eines Jugendleiters (für ein Jahr)
4. Verschiedenes

**Bernd Schmidt, Präsident**

---

---

# DER TAG DER MEISTER

**JAHRESEMPFANG DES RADSPORTVERBANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN**  
**Samstag, 10. Februar 2007, 10.00 Uhr, Kiel, ‚Holsteiner‘ im Holsteinstadion**

Der Radsportverband Schleswig-Holstein bittet zu seinem Jahresempfang. Herzlich eingeladen sind ALLE. Willkommen sind Sportler, Funktionäre und Mitglieder des Radsportverbandes, Gäste aus den Bereichen Wirtschaft und Politik und aus befreundeten und kooperierenden Verbänden und Organisationen. Besonders eingeladen sind alle Landesmeister und Nordmeister des Jahres 2006, die noch einmal besonders geehrt werden. Höhepunkt ist die Bekanntgabe der Wahl zum

## RADSPORTLER DES JAHRES 2006

Nominiert werden drei erfolgreiche Sportler des Radsportverbandes Schleswig-Holstein

**Björn Büttner**  
RST Lübeck

Björn ist nicht nur ein erfolgreicher Sportler sondern setzt sich auch gerne für andere ein. Er absolvierte sein drittes Männerjahr und wurde mit seinem Sieg in Schönberg erster B-Fahrer in SH, Landesmeister im Zeitfahren und Paarzeitfahren mit Janos Pütz. Er absolvierte sein Freiwilliges Soziales Jahr beim RST Lübeck und war der Jugend ein permanentes Vorbild an Team- und Sportsgeist.

**Thorben Haushahn**  
Kieler RV

Nach einer gesundheitlich verorkststen Junioren-Saison wurde Thorben in seinem ersten Männerjahr gleich Landesmeister auf der Straße und zweiter B-Fahrer in SH. Mit seinem Sieg in Bad Lauterberg und etlichen guten Platzierungen setzte er auch bei starker Konkurrenz ein Zeichen und war auf dem Weg zum A-Fahrer. Leider wurde er mit dem Pfeiferischen Drüsenfieber angesteckt und die Saison war frühzeitig vorbei.

**Jan Oelerich**  
RSV Husum

Jetzt ist Jan reif für die Nominierung. Nach drei super-erfolgreichen Jahren wurde er überlegen Nordmeister auf der Straße; und das auf seinem Heimatkurs und mit Ansage seines Trainers. Er verstärkte die Bundesligamannschaft vom Stevens-Team und platzierte sich bei den Deutschen Meisterschaften jeweils unter die Top30. Sein Ziel für sein erstes Männerjahr: So schnell wie möglich A-Fahrer werden.

Gewählt wird der Radsportler des Jahres durch die Vereine. Die Stimmzettel und das Wahlverfahren gehen den Vereinen Anfang Januar per Post zu. In der Anzahl ihrer Mitglieder (analog dem Stimmrecht zur Hauptversammlung) können die Vereine ihre Stimmen einem Sportler oder mehreren Sportlern geben. Die Wahl ist geheim und wird sehr spannend sein.  
Bitte nehmt an der Wahl teil !

### Anreise

#### Aus Richtung Lübeck, Hamburg und Westküste:

Fahrt über die Autobahn bzw. B76 und haltet euch immer Richtung ‚Olympiazentrum‘. Auf dem ‚Olof-Palme-Damm‘ gibt es eine Abfahrt ‚Stadion‘. Den Wegweisern folgt ihr zum Stadion. Kostenlose Parkplätze sind mehr als ausreichend vorhanden

#### Aus Richtung Ostseeküste (Nord):

Ihr kommt über die B76 nach Kiel und folgt hinter der Kanalbrücke den Wegweisern zum Stadion. Dann w.o.

### Ablauf

Zeitplan für unseren Tag im



10.00-12.00 Uhr Tag der Meister

12.00-13.00 Uhr Radsportforum

13.00-14.30 Uhr Mittagspause

13.30-14.00 Uhr Jugend

14.30-16.30 Uhr JHV

### Zum Schluss...

wünsche ich mir, dass viele Vereine, Mitglieder und Gäste am „Tag der Meister“ so wie an der Jahreshauptversammlung teil nehmen. Die zu Ehrenden freuen sich, wenn sie ein großes Plenum haben und wir freuen uns, wenn wir euch erreichen. Es ist nur ein Mal im Jahr und es ist eine Formalie. Aber es gehört halt dazu.

In diesem Sinne: ALLES GUTE.

**Bernd Schmidt**

## Der Tag der Meister

Hier sind alle Meister des Jahres 2006 verzeichnet, die am 10. Februar 2007 noch ein Mal vom Radsportverband ausgezeichnet werden:

Bartsch	Manfred	SG Athletico Büdelsdorf
Bartsch	Matthias	SG Athletico Büdelsdorf
Beckmann	Jan-Hendrik	MTV Segeberg
Bornhöft	Bruno	SG Athletico Büdelsdorf
Bovell	Mark	Kieler RV
Brestel	Fynn	Kieler RV
Büttner	Björn	RST Lübeck
Christiansen	Björn	SV Adelby
Christiansen	Michael	SV Adelby
Dieckmann	Philipp	Kieler RV
Fingscheidt	Jonathan	RST Lübeck
Fornefett	Mike	Kieler RV
Grigull	Anton	Kieler RV
Hansen	Truels	Kieler RV
Haushahn	Malte	Kieler RV
Haushahn	Thorben	Kieler RV
Hitz	Karsten	Kieler RV
Hutzfeld	Rainer	USC Kiel
Joost	Ulrich	RSC Kattenberg
Jung	Wolfgang	RG Kiel
Knobbe	Bärbel	TS Riemann Eutin
Kollbach	Knut	Audax Club S-H
Krüger	Ralph	USC Kiel
Lankeshofer	Nadine	Post SV Heide
Müller	Janne	RST Lübeck
Neumann	Gerd	Kieler RV
Oelerich	Jan	RSV Husum
Pütz	Janos	RST Lübeck
Pütz	Runa	RST Lübeck
Reinhold	Julius	Kieler RV
Ruwoldt	Elke	PMS Bad Oldesloe
Schmidt	Finn Lukas	Uetersener SG
Stade	Dawid	MTV Segeberg
Stade	Isabella	MTV Segeberg
Thomsen	Leif	RSV Husum
Uhlenberg	Rasmus	Kieler RV
Vobbe	Frank	USC Kiel
Voß	Alexander	FT Neumünster
Woelki	Thorben	RV Trave

und auch die Crossmeister von 2007

Drafz	Lutz	RSC Kattenberg
Rips	Alexander	RSC Kattenberg
Schmidt	Finn Lukas	Uetersener SG
Schuldt	Christian	RG Kiel

## Stimmberechtigte zur JHV

Radsportgemeinschaft Kiel	14
RCP Radsportclub Preetz	-*
Kieler Radsportverein	12
Radsportgemeinschaft Eckernförde	5
Radsportclub Itzehoe	3
Rad-Sport-Club Oeversee	7
Radsport im SC Pinneberg	2
Rendsburger Bicycle Club	4
Sportverein Adelby, Abt. Radsport	2
Radsport Team Lübeck	12
Freie Turnerschaft Neumünster, Abt. Radsport	4
Spielvereinigung Lieth, Abt. Radsport	2
TS Riemann Eutin, Abt. Radsport	4
ABC Wesseln, Abt. Radsport	4
SG Athletico Büdelsdorf, Abt. Radsport	7
Pett man sülm RV Bad Oldesloe	2
Radsport Verein Schleswig	10
MTV Segeberg, Abt. Radsport	0
VfL Börnsen, Abt. Radsport	4
Turn- und Spielverein Oeversee, Abt. Radsport	1
RV Trave Bad Oldesloe	9
SV Großhansdorf, Abt. Radsport	2
Audax Club Schleswig-Holstein	4
Radsportverein Husum	7
Turn- und Sportverein Schwarzenbek, Abt. Radsp.	2
Post-Sport-Verein Heide, Abt. Radsport	3
Rad-Gemeinschaft Wedel	7
Radsportclub Kattenberg	13
USC Kiel, Abt. Radsport	2
SuS Waldenau, Abt. Radsport	1
VSG Stapelfeld, Abt. Radsport	2
MTV Ahrensböök, Abt. Radsport	4
TSV Neustadt, Abt. Radsport	2
TuS Holtenau, Abt. Radsport	2
c.a.r.u.s. SV, Abt. Radsport	1
Uetersener SG, Abt. Radsport	5
Tri-Sport-Lübeck, Abt. Radsport	2
RSG Mittelpunkt Nortorf	3
Barmstedter MTV, Abt. Radsport	2
Radsport Preetz	2
TriAS Flensburg, Abt. Radsport	1
TSV Fissau, Abt. Radsport	1
LTAf Ahrensburg, Abt. Radsport	1
<u>Vorstand</u>	<u>8</u>

**Gesamtstimmen zur Jahreshauptversammlung = 185**

**\* Der mit einem \* gekennzeichnete Verein hat seine Vereinsmeldung bis zum 25. Januar 2007 nicht abgegeben. Daher kann die Stimmenanzahl erst bei der Jahreshauptversammlung festgelegt werden.**

## Protokoll der Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes Schleswig-Holstein am 11.02.2006 in Kiel

Tagungsort	: halle400, An der Halle400 1, 24143 Kiel
Beginn	: 14:15 Uhr
Ende	: 17:00 Uhr
Teilnehmer	: 52, 45 Mitglieder aus 20 von 41 Vereinen und 7 Vorstandsmitglieder

## 1. Begrüßung

Präsident Bernd Schmidt eröffnete um 14.15 Uhr die Jahreshauptversammlung des Radsportverbandes Schleswig-Holstein und begrüßte die anwesenden Vertreter der Vereine. Er stellte fest, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen und die Tagesordnung den Vereinen rechtzeitig zugeschickt wurde.

In einer Gedenkminute wurde der im vergangenen Jahr verstorbenen Radsportler des Verbandes gedacht, wobei besonders die Leistungen des ehemaligen Verbandsvorsitzenden und Vorsitzenden des RC Preetz, Günter Werrmann, gewürdigt wurden.

Ein Film des BDR über die verschiedenen Disziplinen des Radsports und Bilder vom Tag der Meister stimmten die Delegierten auf die Themen der Jahreshauptversammlung ein. In seinen folgenden Ausführungen ging Schmidt auf den bereits am Vormittag statt gefundenen "Tag der Meister" ein, auf der die Meister des vergangenen Jahres und verdiente Mitglieder geehrt wurden, sowie die Wahl zum Radsportler des Jahres stattfand.

### Ehrungen :

Zum Radsportler des Jahres 2005 wurde Fabian Haushahn (Kieler RV) gewählt.

Für ihre Verdienste um den Radsport wurden mit der Verdienstnadel des Radsportverbandes ausgezeichnet:

- Sönke Hennings RSV Husum
- Hans-Dieter Hirsch RV Schleswig
- Heino Harms Audax Club S-H

Für 50-Jährige Mitgliedschaft im Bund Deutscher Radfahrer wurde Klaus Flor (RG Kiel) geehrt.

Für 40-Jährige Mitgliedschaft im Bund Deutscher Radfahrer wurde Sieglinde Körner (RG Kiel) geehrt.

Für 25-Jährige Mitgliedschaft im Bund Deutscher Radfahrer wurde Rainer Loof (Kieler RV) geehrt.

Nachfolgende 30 Sportler und Sportlerinnen wurden für ihre sportlichen Leistungen mit einer Ehrenurkunde des Radsportverbandes ausgezeichnet. Die ursprünglich vorgesehenen Auszeichnungen – 3D-innengelaserte Kristallquader - sind leider nicht rechtzeitig geliefert worden. Sie werden den Sportlern nachgereicht.

Bartsch, Nicole	SG Athletico Büdelsdorf
Behmer, Bastian	Kieler RV
Beuk, Maja	RSC Oeversee
Bornhöft, Bruno	SG Athletico Büdelsdorf
Brestel, Fynn	Kieler RV
Dieckmann, Philipp	Kieler RV
Diezemann, Ekhard	Kieler RV
Evers, Peter	RSC Kattenberg
Hagemann, Tom	Kieler RV
Haushahn, Malte	Kieler RV
Haushahn, Fabian	Kieler RV
Heitmann, Julia	VfL Börnsen
Kawohl, Kurt	RG Kiel
Knobbe, Bärbel	TS Riemann Eutin
Körner, Sieglinde	RG Kiel
Lankeshofer, Nadine	Post SV Heide
Lemke, André	Rendsburger BC
Liedtke, Mark	USC Kiel
Meyer, Tobias	RST Lübeck
Meyer-Wellßow, Ingrun	Kieler RV
Neumann, Gerd	Kieler RV
Oelerich, Jan	RSV Husum

Olfemann, Uwe	RV Trave
Pütz, Janos	Kieler RV
Rasche, Carsten	Kieler RV
Reinhold, Julius	RST Lübeck
Schmidt, Willi	RG Kiel
Sonntag, Horst	RG Wedel
von Zelewski, Jan-H.	Kieler RV
Woelki, Thorben	RV Trave

## 2. Feststellung der Stimmberechtigten

Die ordnungsgemäß einberufene Versammlung ist beschlussfähig. Die Stimmverteilung der 125 Stimmen aus den vertretenen 20 Vereinen und dem Vorstand setzten sich wie folgt zusammen:

Verein	Stimmen
Radsportgemeinschaft Kiel	14
Kieler Radsportverein	12
RG Eckernförde	5
Rad-Sport-Club Oeversee	7
SC Pinneberg, Abt. Radsport	2
Sportverein Adelby, Abt. Radsport	2
Radsport Team Lübeck	10
FT Neumünster, Abt. Radsport	4
SG Athletico Büdelsdorf, Abt. Radsport	6
Radsport Verein Schleswig	9
MTV Segeberg, Abt. Radsport	1
RV Trave Bad Oldesloe	8
Radsportgemeinschaft Dithmarschen	1
Audax Club Schleswig-Holstein	4
Radsportverein Husum	7
Rad-Gemeinschaft Wedel	7
Radsportclub Kattenberg	12
USC Kiel	1
MTV Ahrensböök	4
RSG Mittelpunkt Nortorf	2
RSV-Vorstand	7
	<u>125</u>

## 3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2005

Das in der **WINDKANTE** Nr. 22 vom Januar 2006 veröffentlichte Protokoll der Jahreshauptversammlung 2005 wurde einstimmig genehmigt:

## 4. Entgegennahme der Jahresberichte

### 4.1 Präsident

#### Breitensport

In seinem mündlichen Bericht gab Präsident B. Schmidt einen Überblick über die Arbeit des vergangenen Jahres. Er führte aus, dass der Breitensport nach wie vor ein verlässliche Größe in unserem Verband sei und dass auch die neu hinzugekommenen Vereine sich in erste Linie dem Breitensport verschrieben haben.

Die Entwicklung unseres Vereins- und Mitgliederbestandes zeige in den vergangenen Jahren stetig nach oben – nicht spektakulär aber eben konstant. Allerdings gäbe es noch viel Mitgliederpotenzial in Disziplinen, die nicht zu den traditionellen Sparten gehöre, wie z.B. Einradfahren, Trial. Aber auch BMX sei noch nicht ganz von der Bildfläche verschwunden.

Das Radtourenfahren ist ein wesentlicher Bestandteil der Verbandsarbeit. Die Anzahl der ausgegeben Wertungskarten steigt in unserem Verband – gegenläufig zum Trend auf Bundesebene- stetig an und somit auch die Arbeit für den RTF- Fachwart, der auch in diesem Jahr wieder den begehrten - in aufwendiger Eigenarbeit hergestellten - RTF-

Kalender im Taschenformat für die Verbände Hamburg und Schleswig-Holstein hergestellt hat. Dafür dankte ihm Präsident B. Schmidt besonders.

Auch das Radwandern ist nach wie vor eine feste Größe im Verband und nimmt unter der Leitung von Peter Kyrieleis eine konstante Entwicklung. Besonders der neu geschaffene Wettbewerb „Radwanderfahrer des Jahres“ brachte neue Impulse.

#### **Jugend-/Rennsport**

Im Rennsportbereich sind die Vereine – vor allem im Nachwuchsbereich – sehr bemüht einen soliden Unterbau für die älteren Klassen aufzubauen. Die KidsCup-Serie ist ein beredtes Beispiel dafür; sie hat bei den Kinder und Jugendlichen einen hohen Stellenwert. Nicht so sehr die Gewinnung von Kindern für den Radsport ist das Problem, wohl mehr die kontinuierliche spätere Betreuung. Hier sollte die Möglichkeit, mehr mit den Schulen zusammenzuarbeiten verstärkt genutzt werden (Projekt „Schule und Verein“ des LSV).

Für das Jahr 2007 ist ein Bundesligamannschaft geplant, die sich ausschließlich mit Fahrern aus schleswig-holsteinischen Vereinen zusammensetzen soll. Das Fahrerpotenzial dafür sei z. Zt. vorhanden.

#### **Finanzen**

Die Kassenlage des Verbandes lasse nach wie vor „keine großen Sprünge“ zu, die allerdings auch noch nie gemacht wurden. Alle Möglichkeiten die Verbandskasse zu schonen werden genutzt. So z.B. hat Verbandstrainer Frank Kurbel Bekleidungssponsoren für das Team Schleswig-Holstein gewinnen können. Dadurch eingesparte Kosten könnten dann an andere Stelle - vor allem im Nachwuchs- und Sportbereich- eingesetzt werden. Auch der Vorstand suche ständig nach Möglichkeiten die Kosten zu minimieren.

Die Arbeit innerhalb des Vorstandes funktioniere gut, der Kontakt und die Zusammenarbeit mit den Vereinen ebenfalls. Die neu gestaltete Internetseite des Verbandes ist inzwischen frei geschaltet worden und gibt uns nun die Möglichkeit-unabhängig vom Webmaster- zeitnah Berichte und Bilder über Veranstaltungen und Ereignisse innerhalb des Verbandes „ins Netz“ zu stellen. Alle Vereine sind aufgefordert diesen Internetauftritt mit Leben zu erfüllen. Er soll ein aktuelles Spiegelbild unseres Verbandslebens sein.

#### **4.2 Vizepräsident**

Der Jahresbericht des Vizepräsidenten Hubert Rach lag schriftlich vor und ist in der **WINDKANTE Nr. 22 vom Januar 2006** veröffentlicht.

#### **4.3 Schatzmeister**

Der Jahresbericht des Schatzmeisters André Rogowski lag schriftlich vor und ist in der **WINDKANTE Nr. 22 vom Januar 2006** veröffentlicht

#### **4.4. Kassenprüfer**

Die beiden Kassenprüfer Hans-Dieter Hirsch (RV Schleswig) und Heino Harms (Audax Club SH) haben am 07.12.2006 in Neumünster die Kasse geprüft und bescheinigen dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße Kassenführung. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt. Die von Heino Harms beantragte Entlastung des Schatzmeisters wurde von der Versammlung einstimmig erteilt.

#### **4.5 Generalsekretär**

Generalsekretärs Rolf Titel, der die administrativ-organisatorischen Aufgaben einer Geschäftsstelle wahrnimmt, gab seinen Bericht mündlich ab. Er berichtete von den Anlaufhindernissen, die aufgrund einer nicht möglichen

Übergabe der „Amtsgeschäfte“ durch den Vorgänger naturgemäß auftreten. Alles konnte jedoch innerhalb kürzester Zeit geklärt und beseitigt werde. Die Zusammenarbeit mit den Vereinen klappt reibungslos und auch sonst gäbe es keine Berührungspunkte beim Kontaktieren der Geschäftsstelle.

#### **4.6 Fachwart für Rennsport**

Die Berichte des Fachwartes für Rennsport Hans-Dieter von Zelewski lag schriftlich vor und ist in der **WINDKANTE Nr. 22 vom Januar 2006** veröffentlicht, ebenso wie die Berichte des Landestrainers Frank Kurbel und des Nachwuchstrainers Marco Lemke.

#### **4.7 Fachwart für Hallenradsport**

Der Jahresbericht des Fachwartes für Hallenradsport Gustav Körner lag schriftlich vor und ist in der **WINDKANTE Nr. 22 vom Januar 2006** veröffentlicht.

#### **4.8 Fachwart für Radwandern**

Der Jahresbericht des Fachwartes für Radwandern Peter Kyrieleis lag schriftlich vor und ist in der **WINDKANTE Nr. 22 vom Januar 2006** veröffentlicht.

#### **4.9 Fachwart für Radtourenfahren**

Der Jahresbericht des Fachwartes für Radtourenfahren Rolf Titel lag schriftlich vor und ist in der **WINDKANTE Nr. 22 vom Januar 2006** veröffentlicht.

#### **4.10 Jugendleiter**

Die einige Tage vor der Jahreshauptversammlung von Präsident B. Schmidt einberufene Jugendvertreterversammlung war nur von den zwei Vereinsvertretern Felix Breske (RG Kiel) und Björn Büttner (RTS Lübeck) besucht, so dass dort kein Jugendvertreter gewählt werden konnte. Als mögliche Alternative wurde vom Präsidenten vorgeschlagen, dass diese Aufgaben Janos Pütz (Kieler RV) während seiner Zeit des Freiwilligen Sozialen Jahres im Radsportverband wahrnehmen soll. Pütz kommt aus dem Rennsport, ist aktiver Fahrer und kennt die Gegebenheiten des Radsportbetriebes.

#### **4.11 Sportausschuss**

Der Sportausschuss hat nicht getagt.

#### **4.12 Schiedsgericht**

Das Schiedsgericht hat nicht getagt.

### **5. Entlastung des Vorstandes**

Ehrenmitglied Willi Schmidt (RG Kiel) würdigte die Arbeit des Vorstandes und beantragte dessen Entlastung, die einstimmig erteilt wurde.

### **6. Wahlen**

#### **6.1 Präsident**

Bernd Schmidt (RSG Mittelpunkt Nortorf) wurde einstimmig wiedergewählt.

#### **6.2 Schriftwart**

Hubert Rach (ABC Wesseln) wurde einstimmig gewählt.

#### **6.3 Fachwart für Hallenradsport**

Gustav Körner (RG Kiel) wurde einstimmig gewählt.

#### **6.4 Fachwart für Radtourenfahren**

Rolf Titel (Audax Club Schleswig-Holstein) wurde einstimmig wiedergewählt.

#### **6.5 Fachwart für Mountainbike**

Es steht kein/e Kandidat/in zur Wahl. Das Amt bleibt unbesetzt.

Administrative und organisatorische Aufgaben werden von der Geschäftsstelle erledigt.

### 6.6 Jugendleiter

Ein Jugendleiter wurde nicht gewählt. Einen Teil dessen Tätigkeiten wird der FSJ-ler Björn Büttner wahrnehmen. Diese werden zu gegebener Zeit vom Vorstand festgelegt. Bis zu diesem Zeitpunkt und für die nicht zugeteilten Aufgaben werden sind die Geschäftsstelle und der Präsident zuständig.

### 6.7 Ein Kassenprüfer

Heino Harms (Audax Club Schleswig-Holstein) scheidet aus. Der vorgeschlagene Kandidat Bernt Gruhke (RG Kiel) wird einstimmig gewählt.

### 6.8 Ein Mitglied des Schiedsgerichtes

Dieter Fischer (USC Kiel) wird einstimmig als Mitglied des Schiedsgerichtes wiedergewählt.

### 6.9. Sportausschuss

Gustav Körner (RG Kiel), Hans-Dieter von Zelewski (Kieler RV), Rolf Titel (Audax SH), Marcus Matthusen (RST Lübeck), Rainer Loof (Kieler RV) werden für zwei Jahre einstimmig wiedergewählt.

### 7. Anträge

Der Versammlung lagen keine Anträge vor.

B. Schmidt stellte Überlegungen des Vorstandes bzgl. einer intensiven Zusammenarbeit mit dem Radsportverband Hamburg zur Diskussion, da die bisherige Zusammenarbeit aufgrund vieler Querelen innerhalb des Hamburger Verbandes und fehlender Abstimmung sehr zu wünschen lässt. Ständige Rücktritte der Rennfachwarte nach nur kurzer Tätigkeit, der Rücktritt des Landesverbandstrainers und nicht besetzte Vorstandsposten sind keine gute Grundlage für eine gedeihliche Zusammenarbeit beider Verbände. Der Vorschlag schloss auch eine spätere Fusion beider Verbände nicht aus. Bei der Diskussion dieser Überlegungen wandten sich die zahlreichen Redner gegen eine möglicherweise voreilige Fusion. Der Tenor der Diskussion war, dass die Intensivierung der Zusammenarbeit zwar weiter vorangetrieben werden sollte aber nicht unter Vernachlässigung der eigenen Aufgaben im Verband. Eine Bündelung der Kräfte ergebe Sinn. Der Vorstand solle sorgfältig prüfen, inwieweit die Zusammenarbeit mit dem RSV Hamburg vorangetrieben werde, aber nicht im Hinblick auf eine baldige Fusion. Dass es dazu wohl früher oder später kommen wird, scheint durch die Bemühungen auf politischer Ebene vorgegeben. Man wolle aber nicht vorpreschen, denn erst müssten noch viele politische Voraussetzungen geschaffen werden.

### 8. Genehmigung des Haushaltsvorschlages 2006

Der Haushaltsvorschlag 2006 ist den Vereinen als Beilage mit der **WINDKANTE Nr. 22** vom Januar 2006 zugegangen. Er wurde von der Versammlung ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

### 9. Bekanntmachungen / Verschiedenes

#### Treffen der Schatzmeister

Rogowski wies auf das geplante Treffen der Vereinsschatzmeister am 9.4.2006 in Bad Bramstedt hin und bat um rege Teilnahme und rechtzeitige Anmeldung.

#### Neue Sportzeitung in Schleswig-Holstein

H. Rach wies auf eine neue Sportzeitung in Schleswig-Holstein hin. Die „Sportwoche Nord“ hat es sich auf ihre Fahnen geschrieben über alle Sportarten bzw. sportlichen Ereignisse in Schleswig-Holstein zu berichten und bittet deshalb die Vereine und Verbände - besonders der nicht so populären Sportarten- um aktive Mithilfe.

### Situation Rennsport

F. Kurbel stellte Muster der ergänzenden Teamkleidung (Caps, Reisetasche) vor und gab eine Einschätzung der Rennsportsituation in unserem Verband ab. Nie zuvor waren die Voraussetzungen für eine weitere Entwicklung so gut – wir hätten ein „tolle Situation in unserem Verband“ mit elf C-Trainern und zwei B-Trainern. Unter den Sportlern herrsche Harmonie und seine Arbeit mache ihm großen Spaß.

Landestrainer Frank Kurbel dankte dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und erneuerte sein Angebot der Hospitation bei einer Verbandmaßnahme o.ä. an die Vereinstrainer.

### Bike on

Verbandspräsident B. Schmidt wies auf die offizielle Saisonöffnungsveranstaltung Bike on hin, die als zentrale Veranstaltung des Radsportverbandes am 22.4.2006 in Husum stattfindet. Ministerpräsident Peter Harry Carstensen übernimmt die Schirmherrschaft, wird den Startschuss geben und daran teilnehmen. Schmidt rief die Vereine auf, diese Veranstaltung durch ihre Teilnahme zu einem Erfolg zu machen.

Um 17.00 Uhr schloss der Präsident die Versammlung.

Kiel, den 11.02.2006

gez. Bernd Schmidt  
(Präsident)

gez. Hubert Rach  
(Protokollführer)

## Jahresbericht Vizepräsident und Schriftwart

Der Hauptbestandteil meiner Arbeit als Schriftwart des Verbandes besteht im Verfassen der Protokolle über die Präsidiums- und Vorstandssitzungen sowie über die Jahreshauptversammlung. In meiner Eigenschaft als Vizepräsident habe ich den Präsidenten bei mehreren Veranstaltungen / Meisterschaften vertreten bzw. begleitet. Weiterhin sind mir innerhalb des Vorstandes verschiedene organisatorische und Material beschaffende Aufgaben übertragen.

**Hubert Rach**

## Jahresbericht Schatzmeister

Die Haushaltslage des Radsportverbandes Schleswig-Holstein e.V. hat sich, wie bereits im Vorjahr angekündigt, in 2006 etwas verbessert. Unsere Einnahmen decken jetzt wieder die erforderlichen Ausgaben. Selbst die Mehrwertsteuererhöhung können wir in den Folgejahren kompensieren; für größere Rücklagen fehlen uns aber weiterhin die Mittel.

Im vergangenen Jahr steigerte sich unsere Mitgliederzahl erfreulich auf jetzt 1.981 Mitgliedern. Bedingt durch die in 2006 erhöhten Beiträge, als auch durch stetige Reduzierung einiger Kosten, konnten wir das positive Ergebnis erreichen. Gemeinsam mit den benachbarten Landesverbänden, kauften wir die dringend benötigten Medaillen für die Landes- und Nordmeisterschaften ein. Die Einsparungen alleine dieses Postens, betragen einige hundert Euro. Hierbei möchte ich Hubert Rach für seine erfolgreiche Organisation des Medaillenkaufes besonders danken.



Erstmals in der Geschichte unseres Verbandes, wurde im Dezember ein gebrauchter PKW für den Radsportverband günstig erworben. Das Fahrzeug dient vorrangig den Rennsportabteilungen und wird zu weiteren Kosteneinsparungen führen. Einen besonderen Dank gilt unseren Sponsoren, ohne sie wäre so eine Investition nicht möglich.

Auch der Vorstand hat durch Reduzierung der Vorstandssitzungen in 2006 einige Aufwendungen eingespart und wird das auch fortsetzen. Leider fehlen uns weitere Einnahmemöglichkeiten. Wir bleiben auch zukünftig, zur Erfüllung unsere Aufgaben, von Spenden und der Unterstützung des Landessportverbandes abhängig.

Zusammenfassend kann ich feststellen, dass unser Radsportverband jetzt finanziell wieder solider aufgestellt ist. Wir haben die Kosten derzeit noch gut im Griff und schauen weiter positiv in die Folgejahre. Finanzielle Risiken oder unsichere Experimente, wird der Radsportverband auch in Zukunft nicht eingehen.

**André Nöhring**

## **Jahresbericht Rennsport**

Auch in diesem Jahr können wir erneut auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Die jungen Männerfahrer im Team Schleswig-Holstein haben sich bei den durchgeführten Maßnahmen teamfähig gezeigt und so ganz wesentlich dafür gesorgt, dass im letzten Jahr vier Fahrer in die B-Klasse aufsteigen konnten und einer sogar zum A-Fahrer wurde. Dies sind eindeutig die Früchte der langjährigen Arbeit der Jugendtrainer und des Verbandstrainers. Details dazu im Bericht des Landestrainers.

Die Planung und Mitwirkung an der Organisation von Rennen, besonders den Meisterschaften, die Unterstützung der veranstaltenden Vereine und die Koordinierung der WAV-Einsätze standen im Zentrum meiner Arbeit. In guter Zusammenarbeit mit den anderen Landesverbänden des Nordverbundes sind die Meisterschaften geplant und durchgeführt worden. Insgesamt konnte die Abstimmung zwischen den vier Nordverbänden und auch die Zusammenarbeit deutlich verbessert werden.

Die vom RSV Husum und dem RSV SH organisierte Meisterschaft im Einer Straßenfahren war hervorragend organisiert und kam bei den Fahrern sehr gut an. Dasselbe gilt für die Meisterschaften im Paarzeitfahren, die die SG Athletico Büdelsdorf erneut in Haale organisierte.

In der letzten Saison haben wir so viele Rennen organisiert und durchgeführt, wie schon lange nicht mehr. Zu den schon klassischen Rennen kamen das Rennen in Elmshorn und das Rennen in Kiel-Friedrichsort hinzu. Beide Rennen wurden begeistert angenommen. Leider kann das Elmshorner Rennen nicht weitergeführt werden.

In dieser Saison wird das Angebot an Rennen noch einmal erweitert: Es kommen zwei Straßenrennen hinzu: das Rennen „Rund um den Wittensee“ am 1.4.07 und das Rennen in Fiefbergen am 25.8.07, das somit am Samstag vor dem Rennen „Rund um das Alte Seminar“ stattfindet. Durch diese Doppelveranstaltung an einem Wochenende hoffen wir auf gute Resonanz bei beiden Rennen. Organisatorisch leidet die neue Höchstzahl an Rennen unter dem Mangel an WAVs. In der Wintersaison wird wieder eine WAV-Ausbildung angeboten. Ich bitte darum, dass sich möglichst viele engagierte Mitglieder hier zum WAV ausbilden lassen und

uns in Zukunft zur Verfügung stehen, damit die Belastung nicht für einige wenige zu groß wird.

Im dieser Saison wird der RSV SH im Rahmen des Nordverbundes die Meisterschaften im Paarzeitfahren und den Vergleich der Länder des Nordverbundes im Mannschaftsvierer durchführen. Dazu kommt in diesem Jahr erstmalig eine offizielle offene Bergmeisterschaft als Landesmeisterschaft.

Ich hoffe, dass auch diese Saison erfolgreich verläuft und danke allen, die sich für den Rennsport im letzten Jahr engagiert haben und dadurch hinter den Kulissen vieles getan haben, durch das die Vielzahl und die gute Qualität unserer Veranstaltungen erst ermöglicht wurde.

Leider werde ich auf Grund drastisch erhöhter Anforderungen in meinem Beruf mein Amt als Fachwart Rennsport nicht weiterführen können. Das bedaure ich persönlich sehr, weil ich mich gut eingearbeitet habe und die Aufgabe mir Spaß macht, aber es geht wirklich nicht anders. Gleichwohl werde ich dem Verband weiterhin zur Seite stehen und meinen Nachfolger unterstützen.

**Hans-Dieter von Zelewski**

## **Jahresbericht Verbandstrainer**

Vorab möchte ich mich bei meinem Vorstandskollegen, den Vereinsverantwortlichen, den Eltern und auch den Sportlern für das mir entgegengebrachte Vertrauen danken. Ich hoffe diesem Vertrauen nicht nur gerecht zu werden, sondern mehr als zur Zufriedenheit Aller, den „Job“ erfüllt zu haben. Ich bin mir meiner verantwortungsvollen Aufgabe sehr bewusst und hoffe gar der Funktion Verbandstrainer eine besondere Wertigkeit in den letzten sechs Jahren gegeben zu haben!

Durch die Unterstützung des Rennfachwartes von administrativen Aufgaben konnte ich aber auch erst diesen Umfang an „Maßnahmen“ und den daraus resultierenden Erfolg herbeiführen. Gerade das vergangene Jahr begeisterte ich durch unser Team einige Sponsoren zu Ihrem Engagement und konnte mit Unterstützung durch den Verband bzgl. Ausstattung und Equipment einen „Quantensprung“ erzielen. KLASSE!!

Das Hauptaugenmerk bleibt nach wie vor die Mannschaft, der Gemeinschaftsgeist und der Sportler als individuelle Person. Unsere Ziele zu verwirklichen, gehört zu unseren Prioritäten. Dass dieses mehr als „nur“ gut gefahrene Rennen sind, ist den meisten auch in den letzten 2-3 Jahren bewusst geworden. Wir fuhren in 2006 über 10 Maßnahmen incl. einer Rundfahrt und investierten dafür über 4.000 Euro. Podiumsplätze sind kein Fremdwort mehr. Drei Fahrer stiegen in die B-Klasse auf und einer in die A-Klasse. Über die Grenzen hinaus ist das Team SH ein Maßstab für den Rennsport geworden und ich stapel nicht zu tief, wenn ich behaupte, dass wir in den nächsten zwei Jahren die Spitze im Leistungsbereich Rennsport im Norden sind. Ich freue mich mit dem Team auf die nahe liegende Zukunft.

**Frank Kurbel**

## **Jahresbericht Radball**

Für den Spielbetrieb Radball 2006 wurden folgende Mannschaften dem Landesfachwart gemeldet:

#### Landesliga:

BDR	SV Flensburg-Adelby, 3 Mannschaften RSV Husum, 1 Mannschaft
RKB	Holsatia Kiel, 3 Mannschaften
<u>Jugend:</u>	
RKB	SV Heikendorf, 1 Mannschaft
<u>Schüler:</u>	
BDR	RSV Husum, 2 Mannschaften
RKB	SV Heikendorf, 1 Mannschaft Holsatia Kiel, 3 Mannschaften

Nach dem Wiederaufleben des Radballsports in Schleswig-Holstein im Jahre 2005 fanden sich alle Mannschaften im Frühjahr 2006 zum ersten Spieltag der Landesmeisterschaft für Schleswig-Holstein in Kiel-Dietrichsdorf bei Holsatia Kiel ein. Die Männer am 17. Februar, die Schüler am 17. März. Dieser Spieltag war gleichzeitig der erste Kontakt für die alle Schülermannschaften und nach vielen Jahren bei den Männern. Mit großer Begeisterung wurde gespielt und die erste Hälfte der Punktrunden geschafft.

Mit dem zweiten Spieltag und der abschließenden Endrunde hatten wir dann allerdings Terminprobleme. Alle Wünsche der Vereine unter einen Hut zu bringen war schwierig aber Anfang November endlich geschafft. Bei meinen laufenden Trainingsbesuchen bei Holsatia Kiel im Laufe des Jahres konnte ich allerdings auch Hallenprobleme (neuer Fußboden) feststellen, die den Trainingsbetrieb stark behinderten und eine gewisse Trainingsmüdigkeit verursachten. Schwierigkeiten ergaben sich dort insbesondere bei den Schülern, die kaum zu bändigen waren. Aber das scheint heute beim Nachwuchs normal zu sein. Trotzdem konnten wir am 4. November in Husum eine Uraufführung Radball veranstalten. Husumer, Heikendorfer und Kieler Nachwuchsmannschaften spielten ihre Besten aus. Der Husumer Verein hatte die Spielfläche und die Verpflegung als Gastgeber bestens vorbereitet. Etliche Mitglieder bewunderten den noch nicht bekannten Hallensport.

Da die Männer von Holsatia Kiel aus verschiedenen Gründen gegen ihre Flensburger Gegner nicht antreten konnten, hatten die Spieler des SV Adelby ihre Spiele gegeneinander schon in Flensburg ausgetragen. Deshalb mussten sich die Kieler mit der 0:5-Wertung gegen Flensburg abfinden.

Zur Demonstration für die Husumer wurden Freundschaftsspiele zwischen Flensburger und Husumer Männern ausgetragen und die Kunst des Radballspiels vorgeführt.

#### **Das Männer-Ergebnis der LM 2006:**

	Tore	Punkte
1. SV Adelby I, Michael und Björn Christiansen,	57:28	21:03
2. SV Adelby III, Hartmut Miersen/Kai Schäfer,	55:24	18:06
3. SV Adelby II, Jens Hinderks/Torsten Vieweg,	37:40	9:15
4. SV Holsatia I, Walter Meyer/Mathias Weyher,	22:35	6:15
5. SV Holsatia II, Patrick Gerhardt/Stefan Mariß,	22:38	6:15

#### **Das Schüler-Ergebnis der LM 2006:**

1. SV Heikendorf I, Sönke Hermann/Eike Lübckes,	68:9	36:0
2. Holsatia Kiel I, Christian Mariß/Timo Richter,	45:16	24:12
3. Holsatia Kiel II, Marko Mariß/Philipp Osterm.,	44:36	24:12
4. SV Heikendorf II, Kai Lübckes/Malte Kleinfeld,	25:28	22:13
5. RSV Husum I Lars Gburczyk/Bjarne Bruhn,	20:28	10:25
6. Holsatia Kiel III Alex Borchert/Steven Weber,	20:48	3:33
7. RSV Husum II Dennis Jordan/Dominik Jordan,	7:64	3:33

Am 11. November richtete der SV Adelby in Flensburg wieder sein alljährliches Radballturnier um den Wanderpokal

Flensburger Teller aus. 9 Mannschaften aus Mecklenburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein beteiligten sich. Sogar ein Arhuser Spieler war dabei. Es siegte wieder einmal die Mannschaft des SV Schwerin vor dem RV Güstrow I, Güstrow II, Vechta/Arhus, SV Adelby II, Etelsen II, Adelby I, Etelsen I und dem RV Husum.

Im Laufe des Jahres spielten die Männer-Radballer des SV Adelby auch wieder auf Turnieren mit wechselnden Erfolgen in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg. Dadurch wurden die Kontakte zum LV MVP erhalten und seine Spieler kommen auch nach Schleswig-Holstein.

Beim RKB Solidarität Schleswig-Holstein mit seinen Vereinen RW Moising (Deutscher Meister 4er-Einradfahren der Männer 2005), SV Heikendorf, RV Laboe und Schwalbe Mönkeberg wird noch eifrig Kunstradfahren betrieben. Bei deren Wettbewerben (Landesmeisterschaften, Landespokalwettbewerbe, Kreismeisterschaft) helfe ich als Kampfrichter und vertrete den BDR RSV SH.

**Gustav Körner**

## **Jahresbericht Radwandern**

Das Radwanderjahr 2006 war aus meiner Sicht wieder abwechslungsreich und erfolgreich. Dies zeigten auch die Teilnahmen an den vom Verband angebotenen Wettbewerben und Veranstaltungen. Dies zeigte sich auch bei den Aktivitäten in den Vereinen. Der Fachwartetag am 06. Oktober 2006 in Nortorf hat darüber hinaus gezeigt, dass die Vereine wieder intensiver am Verbandsleben teilnehmen. Es wurden sehr viele Vorschläge und Anregungen für die Gestaltung des Radwanderprogramms 2007 gemacht. Daneben boten einzelne Vereine an, dass auch Gastvereine an ihren vereinsinternen Radwanderungen teilnehmen könnten. Dies zeigt, dass die Vereine auch untereinander wieder ihre Kontakte intensivieren und pflegen. Des Weiteren zeigt sich, dass bei unserer Mitglieder durch themenbezogene Radwanderungen mehr das Interesse weckt als andere. Resümee ist, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Dies soll aber nicht heißen, dass sich auf den Lorbeeren ausgeruht werden kann, sondern ich bitte alle Radwanderer, sofern sie neue Ideen zur Gestaltung unseres jährlichen Radwanderprogramms haben, auch zukünftig diese einzubringen bzw. an mich heranzutragen. Ich werde dann versuchen, diese Ideen oder Wünsche umzusetzen.

Anfang 2006 konnte auch im Rahmen der Aus- und Fortbildungen im Bereich Radwandern der erste Lehrgang für Tourenleiter in Lauenburg und Schwarzenbek mit 8 Teilnehmern durchgeführt werden. 2007 wird es weitere Angebote geben, sofern der Bedarf in den Vereinen vorhanden ist. Es bleibt aber festzustellen, dass die Radwanderszene nur mit Hilfe aller und mit innovativen Ideen belebt werden kann. Hier sind in erster Linie die Radwandervereine aufgerufen. Auch intensive Werbung der Vereine und des Radsportverbandes für das Radwandern in Schleswig-Holstein nach Außen hin darf nicht vergessen werden.

Meinem gesteckten Ziel, dass sich wieder alle Vereine und deren Mitglieder für die Aktivitäten der Radwanderer im Radsportverband interessieren und aktiv beteiligen, bin ich aus meiner Sicht etwas näher gekommen. Auch vor dem Hintergrund, dass sich Radwanderfreunde des TSV Grömitz entschlossen haben dem Radsportverband beizutreten. Des



Weiteren konnte die Zusammenarbeit im Rahmen der Länderkooperation der Radwanderer mit Niedersachsen und Hamburg intensiviert werden. Für September 2007 ist ein großes Radwanda-Treffen der Nordverbände in Stade geplant. Die Ausschreibung läuft seit Anfang Dezember. In Gemeinschaftsarbeit werden auch die Vorhaben in der Aus- und Fortbildung weiter gemeinsam geplant und abgestimmt.

Neben diesen allgemeinen Rückblick auf das Jahr 2006, kann festgestellt werden, dass sich Mitglieder mäßig die Zahlen aus meiner Sicht kaum verändert haben. Dieses wird sich im nächsten Jahr hoffentlich im positiven Sinn ändern. Die Highlights der vergangenen Saison waren die Einladungsfahrten des Verbandes. Sie führten uns am 07. Mai an die Nordseeküste nach Husum, am 21. Mai nach Neustadt, am 02. Juli nach Nortorf zur einer Schleswig-Holstein-Rallye, am 22. Juli zum Bundes Radsport-Treffen nach Kiel, am 20. August in den Süden von Schleswig-Holstein nach Schwarzenbek und zum Schluss am 17. September nach Heide. Mit wenigen Ausnahmen konnten wir bei allen Veranstaltungen wieder durchschnittlich 40 Teilnehmer begrüßen. Sicherlich ist diese Zahl durch entsprechende Werbung in den Vereinen steigerungsfähig, damit die Gemeinschaft weiter gestärkt werden kann.

Beim Wettbewerb „Radwanderer des Jahres“ nahmen von 10 Vereinen erneut 9 (RSG Dithmarschen fehlte in diesem Jahr) an der Wertung teil. 2006 konnte die RG Kiel ihren Platz vom letzten Jahr behaupten. Sie siegten mit 859,26 Punkten abermals vor der Radsportabteilung des TSV Schwarzenbek (839,21 Pkt.) und PMS Bad Oldesloe (741,42 Pkt.).

Der in 2005 erstmals ausgeschriebene Wettbewerb „Radwanderer und Radwanderer des Jahres“ wurde in diesem Jahr wieder gut angenommen. Radwanderer des Jahres 2006 wurde mit 1.100,02 Punkten Elke Ruwoldt von PMS Bad Oldesloe. Den Platz 2 erreichte Renate Paap von PMS Bad Oldesloe (ebenfalls mit 1.100,02 Pkt., aber weniger Vereinsfahrten und weniger gefahrene Kilometer) und auf Platz 3 landete Maren Heiduk-Lorenzen von der RG Kiel (1.025,02 Pkt.). Bei dem Wettbewerb zum Radwanderer des Jahres holte diesmal überraschend Wolfgang Jung (RG Kiel) mit 1.475,04 Punkten den 1. Platz und verwies Willi Schmidt (RG Kiel) mit 1.225,09 Punkten auf den 2. Platz. Es folgte knapp dahinter Lutz Grimm (RG Kiel) mit nur 0,05 Punkten (1.225,04 Pkt.) auf Platz 3.

Darüber hinaus konnten 2006 wieder viele Aktivitäten durch unsere Radwanderer nachgewiesen und bestätigt werden. Es waren die Ablegung der geforderten Kilometerleistungen lt. Generalauszeichnung Radwandern des BDR, die Sonderauszeichnung des Verbandes "Seen in Schleswig-Holstein" und die Abnahme des Deutschen Radsportabzeichens (DRA). Es erfüllten 71 erwachsene Bewerber (2005: 76) und 6 Jugendliche (2005: 13) die entsprechenden Leistungen beim DRA. Festzustellen bleibt, dass die Anzahl der Abnahmen bei den Erwachsenen mit Einführung des neuen DRA nur rd. 17% zurückgegangen sind. Es werden trotz der zum Teil in der Kritik stehenden Zeiten rd. 74 % der Abnahmen in Gold absolviert.

Beim Bundes-Radsport-Treffen in Kiel nahmen 8 schleswig-holsteinische Vereine teil. Die RG Kiel konnte als Ausrichter leider nicht an der Wertung teilnehmen. Jedoch wird sie sicherlich 2007 in Bad Sassendorf wieder eine Spitzenplatzierung erreichen. Für die Bundeswertung bewarben sich 9 Vereine, die auch alle in die Wertung kamen.

#### **Klasse: 1**

4. Platz Radsportgemeinschaft Kiel 215 Fahrten / 127.413 km  
12. Platz RV Schleswig 126 Fahrten / 64.385 km

#### **Klasse: 2**

13. Platz TSV Schwarzenbek 119 Fahrten / 46.667 km  
15. Platz RSV Husum 135 Fahrten / 41.822 km

#### **Klasse: 3**

14. Platz TS Riemann Eutin 57 Fahrten / 11.953 km

#### **Klasse: 4**

9. Platz PMS Bad Oldesloe 53 Fahrten / 21.953 km  
10. Platz TSV Neustadt/Holstein 59 Fahrten / 20.421 km

#### **Klasse: 5**

11. Platz TSV Oeversee 43 Fahrten / 11.328 km  
16. Platz Post SV Heide 24 Fahrten / 6.509 km

Radwandern wird auch noch bei der RSG Dithmarschen und SV Adelby betrieben, aber ohne Wertung. Somit pflegten 11 Vereine das Radwandern. Insgesamt gesehen ist die Stimmung bei den Radwanderern gut, die Aktivitäten im Radwanderbereich sind abwechslungsreich und werden gut angenommen. Die Radwanderer treffen sich regelmäßig einmal im Monat zu einer gemeinsamen Radwander-Tour irgendwo in Schleswig-Holstein. Im nächsten Jahr kommt ein Länder übergreifendes Radwanda-Treffen der Nordverbände hinzu. Es geht mit Hilfe der Vereine also voran. Dennoch bleibt es m.E. nicht aus, dass wir uns weiterhin alle Gedanken über die Zukunft des Radwanderns machen müssen. Wir müssen auch darüber nachdenken, wie wir noch mehr Präsenz in der Öffentlichkeit zeigen können, um Interessierte in die Vereine zu bekommen. Ein erster Schritt ist die modifizierte Homepage des Radsportverbandes. Darüber hinaus sollten auch die Aktivitäten der Vereine durch intensive Öffentlichkeitsarbeit noch bekannter gemacht werden.

Ein Beispiel wird hierfür die geplante Zentralveranstaltung des Bike On 2007 in Schleswig unter der Schirmherrschaft unseres Ministerpräsidenten Peter Harry Carstensen sein. Darüber hinaus müssen aus meiner Sicht die Radwandervereine und Abteilungen noch mehr den Schritt in Richtung Gesundheitssport und die Zusammenarbeit mit den Gesundheitskassen suchen. Auch der Sektor des Radtourismus ist nicht uninteressant. Also liegt es bei uns, die Gelegenheit beim Schopfe zu packen.

#### **Peter Kyrieleis**

## **Jahresbericht Radtourenfahren**

RTF-Wertungskarten: Wie in allen Jahren dieses Jahrtausends wurde auch 2006 wieder der Höchststand des Vorjahres nochmals übertroffen! Von 605 RTF-Wertungskarten in 2005 ist die Anzahl ausgegebener Wertungskarten in unserem Landesverband auf 652 angewachsen. Im Rücklauf sind bei mir bislang 337 eingetroffen, davon weisen 223 mindestens die für den Erhalt der BDR-Jahresauszeichnung erforderliche Punktzahl auf.

Veranstaltungen: 19 Radtourenfahrten, 3 Etappenfahrten, 11 Radmarathons, 42 Permanente und 16 Countrytourenfahrten

Die Anzahl Veranstaltungen ist auf Grund des Bundes-Radsport-Treffens angestiegen. Hier hatte die RG Kiel an sechs Tagen jeweils eine RTF, einmal sogar mit Radmarathon, und an fünf dieser Tage auch noch eine CTF durchgeführt. Für die RTF in Wedel scheint eine funktionierende Vereinbarung zwischen Verein und Polizei gefunden worden zu sein, die Veranstaltung lief ohne nennenswerte Probleme ab.

Die Teilnehmerzahlen bei den Tagesveranstaltungen schwanken regional und Wetter bedingt erheblich. Ein neues Angebot war die Fahrt des RSC Oeversee im Geschlossenen

Verband. Dank der freundlichen Unterstützung durch die Polizei haben wir alle Flensburger Kreuzungen ohne Rücksicht auf die gerade angezeigte Ampel-Farbe überqueren können!

Mit insgesamt 938 Finishern ist die Beteiligung an unserer Langstrecken-Serie NordCup weiterhin erfreulich. Die übrigen Touren mit mehr als 200 km Länge werden als so genannte Brevets durchgeführt. Hier sind die Strecken nicht ausgeschildert, man fährt nach einem präzisen Plan, als Kontrollstellen sind in der Regel Tankstellen anzusteuern, jeder Teilnehmer verpflegt sich selbst.

Unser RTF-Kaffeeklatsch-Nachmittag ist mit um die 120 Gästen ein kaum noch wegzudenkender Bestandteil unseres Radsportjahres. Geehrt wurden hier unsere RTF-Meister. Bei den Damen siegte Vorjahresmeisterin Bärbel Knobbe (TS Riemann Eutin) vor Rita Botter (ABC Wesseln) und Silke Meints (RST Lübeck). Bei den Männern gab es mit Knut Kollbach (Audax Club S-H) einen neuen Sieger vor Dirk Wenzel (RG Wedel) und Manuel Morales (RSC Kattenberg).

Bei den Vereinen gab es eine Überraschung. Nachdem im letzten Jahr die Seriensieger RG Kiel und RG Wedel vom RSC Kattenberg abgelöst wurden, gab es mit der TS Riemann Eutin einen Überraschungssieger. Dank der Energieleistung von Bärbel Knobbe und noch drei "normalen" RTF-Leistungen rutschte die TS Riemann Eutin in die Wertung, denn für die Vereinswertung müssen mindestens vier RTFler in die Wertung gebracht werden.

1. TS Riemann Eutin, 99,750 Punkte
2. RSC Kattenberg, 69,316 Punkte
3. RG Wedel, 62,333 Punkte

Auch für 2007 ist der Veranstaltungskalender wieder gut gefüllt. Wir können uns auf ein schönes neues Radsportjahr freuen.

**Rolf Titel**

## **Antrag an die Hauptversammlung 2007 des Radsportverbandes Schleswig-Holstein**

Die Hauptversammlung möge beschließen, ob ein Wechsel des Versicherers für die Haftpflichtversicherung und die „Private Tretrad-Versicherung“ von den Mitgliedern gewünscht wird und dem Vorstand ggf. ein Votum zum Versicherer-Wechsel geben.

**Begründung:**

Der Radsportverband Schleswig-Holstein hat ein individuelles Angebot der ARAG-Versicherung für die vorstehenden Versicherungen mit deutlich besseren Versicherungsleistungen erhalten. Die jeweiligen Jahresbeiträge weichen jedoch von denen des jetzigen Versicherers ab. Der Vorstand hat beschlossen, in dieser Angelegenheit dem Votum der Hauptversammlung zu folgen. Für die Hauptversammlung haben wir eine Präsentation vorbereitet.

**André Nöhring**

## **Neu im Radsportverband: Einradfahren**

Mit dem TSV Fissau haben wir den ersten Verein im Radsportverband Schleswig-Holstein aufgenommen, der das Einradfahren sehr intensiv und erfolgreich betreibt. Um der weiteren Entwicklung und der Integration gerecht zu werden, hat der Vorstand beschlossen, die Sparte Einradfahren in den Verband aufzunehmen und auch einen Fachwart für Einradfahren auf der Hauptversammlung wählen zu lassen. Für die Aufgabe des Fachwartes schlagen wir Bärbel Jebe vor, die auch gleichzeitig Spartenleiterin des TSV Fissau ist. Und natürlich erhält sie für ihre Aufgabe auch einen Etat, um weitere Vereine in den BDR integrieren zu können. In Schleswig-Holstein gibt es ca. 800 Einradfahrer. Unser Potenzial in den nächsten zwei Jahren könnten gut 200 Einradfahrer werden. In Kürze stellen wir das Einradfahren auf unserer Homepage vor.

## **Hans-Dieter von Zelewski hört als Rennsport-Fachwart auf**

In seinem Jahresbericht hat Dieter Zelewski es ja bereits angekündigt. Er muss aus beruflichen Gründen seinen Posten abgeben, obwohl es ihm riesig viel Spaß macht. Aber er musste im Job schon oft über die Belastungsgrenze hinaus gehen. Aber, wir haben einen Vorschlag für einen Nachfolger: Wolfgang Büttner vom RST Lübeck. Wolfgang, seit Jahren der Betreuer von seinem Sohn Björn und Sportlicher Leiter des RST Lübeck, hat sich in der Rennsport-Szene einen Namen gemacht. Durch Fach-Kompetenz hat er viele Ideen zur Weiterentwicklung des Rennsports in die Fachkreise gebracht. Beim letzten BDR-Fachwartetag war Wolfgang schon als unser Vertreter in Frankfurt. Als „Greenhorn“ hatte er dort die Idee vorgestellt, den Mittelbau im Amateur-Rennsport, die B-Klasse, zu stärken und den Amateur-Sport wieder vom Profi-Sport zu trennen. Dazu stellt der Radsportverband Schleswig-Holstein mehrere Anträge zur BDR-Bundeshauptversammlung, die, nachdem Bernd Schmidt die Anträge bereits seinen Präsidenten-Kollegen vorgestellt hat, eine breite Basis finden sollten. Unterstützung würde Wolfgang vom jetzigen Amtsinhaber erhalten, denn Dieter wäre weiterhin behilflich und würde sich um die ganze Internet-Anmelde-Ergebnis-Dienst-Geschichte kümmern. Also, das wäre ein gutes Gespann. Unser Tipp für die Nachfolge von Hans-Dieter von Zelewski: Wolfgang Büttner.

## **Das ist 2007 angesagt:**



Wer was auf sich hält, macht das neue Radsportabzeichen !